Übungsserie 9

Abgabe: gemäss Angabe Dozent

Scannen Sie ihre manuelle Lösungen für die Aufgabe 1 in die Datei *Gruppe_S9_Aufg1.pdf* und fassen Sie diese mit Ihrer Python-Funktion *Gruppe_S9_Aufg2.py* und dem Skript *Gruppe_S9_Aufg3.py* in einer ZIP-Datei *Gruppe_S9.zip* zusammen. Laden Sie dieses File vor der Übungsstunde nächste Woche auf Moodle hoch.

Aufgabe 1 (ca. 45 Min.):

Gegeben ist das lineare Gleichungssystem Ax = b mit

$$\mathbf{A} = \begin{pmatrix} 1 & 0 & 2 \\ 0 & 1 & 0 \\ 10^{-4} & 0 & 10^{-4} \end{pmatrix} \text{ und } \mathbf{b} = \begin{pmatrix} 1 \\ 1 \\ 0 \end{pmatrix}$$

- a) Bestimmen Sie die Kondition von $m{A}$ bzgl. der $\infty-$ Norm. Sie dürfen $m{A}^{-1}$ mit Python berechnen.
- b) Für $\varepsilon>0$ sei die fehlerbehaftete rechte Seite

$$\widetilde{b} = \begin{pmatrix} 1 \\ 1 \\ \varepsilon \end{pmatrix}$$

gegeben. Wie gross darf ε maximal sein, wenn die Abschätzung des relativen Fehlers $\frac{\|\tilde{x}-x\|_{\infty}}{\|x\|_{\infty}}$ der Lösung \tilde{x} mit Hilfe der Kondition aus Aufgabe a) höchstens 1% sein darf?

- c) Welcher relative Fehler $\frac{\|\tilde{x}-x\|_{\infty}}{\|x\|_{\infty}}$ ergibt sich für die Lösung \tilde{x} mit der fehlerbehafteten rechten Seite aus Aufgabe b) und dem dort berechneten maximalen ε tatsächlich?
- d) Gehen Sie nun davon aus, dass nun zusätzlich noch jede Komponente von ${\bf A}$ um bis 1e-7 gestört sein kann. Wiederholen Sie mit dieser zusätzlichen Information die Berechnung aus b).

Aufgabe 2 (ca. 45 Min.):

Schreiben Sie ein Funktion $[x, \tilde{x}, dx_{max}, dx_{obs}] = \text{Gruppe_S9_Aufg2}[A, \tilde{A}, b, \tilde{b}]$:

- Input: Matrix A und Vektor b des linearen Gleichungssystems Ax = b, sowie die gestörte Matrix \widetilde{A} und Vektor \widetilde{b} des gestörten Gleichungssystems $\widetilde{A}\widetilde{x} = \widetilde{b}$.
- Output: Lösung x des linearen Gleichungssystems Ax = b und Lösung \widetilde{x} des gestörten Gleichungssystems $\widetilde{A}\widetilde{x} = \widetilde{b}$. Ausserdem die obere Schranke des relativen Fehlers dx_{max} von x gemäss Skript, also $dx_{max} = \frac{\operatorname{cond}(A)}{1-\operatorname{cond}(A) \cdot \frac{\|A-\widetilde{A}\|}{\|A\|}} \cdot \left(\frac{\|A-\widetilde{A}\|}{\|A\|} + \frac{\|b-\widetilde{b}\|}{\|b\|}\right)$ in der Unendlich-Norm, und der tatsächliche relative Fehler $dx_{obs} = \frac{\|x-\widetilde{x}\|_{\infty}}{\|x\|_{\infty}}$. Falls die Bedingung $\operatorname{cond}(A) \cdot \frac{\|A-\widetilde{A}\|}{\|A\|} < 1$ für die Berechnung von dx_{max} nicht erfüllt ist, soll für dx_{max} der Wert 'NaN' (Not a Number) ausgegeben werden.
- Überprüfen Sie mit Ihrer Funktion für sich die Resultate von Aufgabe 3 der Serie 8.

Tipp: Sie dürfen Python-Funktionen und Operatoren verwenden, z.B. np.linalg.solve() für die Lösung der linearen Gleichungssysteme oder die Funktionen np.linalg.cond(A,np.inf) resp.np.linalg.norm(b,np.inf) für die Berechnung der Kondition resp. der Norm (für Details siehe die Beschreibung dieser Funktionen im Numpy-Manual).

Aufgabe 3 (ca. 30 Minuten):

Testen Sie, inwiefern dx_{max} aus Aufgabe 2 eine realistische obere Schranke für dx_{obs} ist. Schreiben Sie dazu ein Skript Gruppe_S9_Aufg3.py und gehen Sie folgendermassen vor:

- Definieren Sie eine for-Schleife mit 1000 Iterationen. Erzeugen Sie für jede Iteration mittels der Python-Funktion np.random.rand() eine zufällige 100×100 Matrix ${\pmb A}$ und einen zufälligen $100 \times$ Vektor ${\pmb b}$ (lesen Sie die Eigenschaften von rand() nach). Erzeugen Sie zusätzlich für jede Iteration eine gestörte Matrix ${\pmb {\tilde A}} = {\pmb A} + {\rm rand}(100,100)/10^5$ und einen gestörten Vektor ${\pmb {\tilde b}} = {\pmb b} + {\rm rand}(100,1)/10^5$
- Berechnen Sie für jede Iteration mit Ihrer Funktion aus Aufgabe 2 dx_{max} und dx_{obs} . Schreiben Sie dx_{max} , dx_{obs} sowie das Verhältnis dx_{max}/dx_{obs} in Vektoren und stellen Sie diese mit plt.semilogy() grafisch dar.
- Schreiben Sie Ihren Kommentar, ob dx_{max} in dieser Versuchsanordnung eine realistische obere Schranke für dx_{obs} ist, in Ihr Skript.